

WÜRTH-GRUPPE

Die Würth-Gruppe ist Weltmarktführer in der Entwicklung, Herstellung und im Vertrieb von Montage- und Befestigungsmaterial. Zu dem weltweit tätigen Familienunternehmen mit Sitz im baden-württembergischen Künzelsau gehören über 400 Gesellschaften, die mit mehr als 2.800 Niederlassungen in 80 Ländern vertreten sind. Das Gründungsunternehmen ist die Adolf Würth GmbH & Co. KG, die bis heute die größte Einzelgesellschaft der Würth-Gruppe ist.

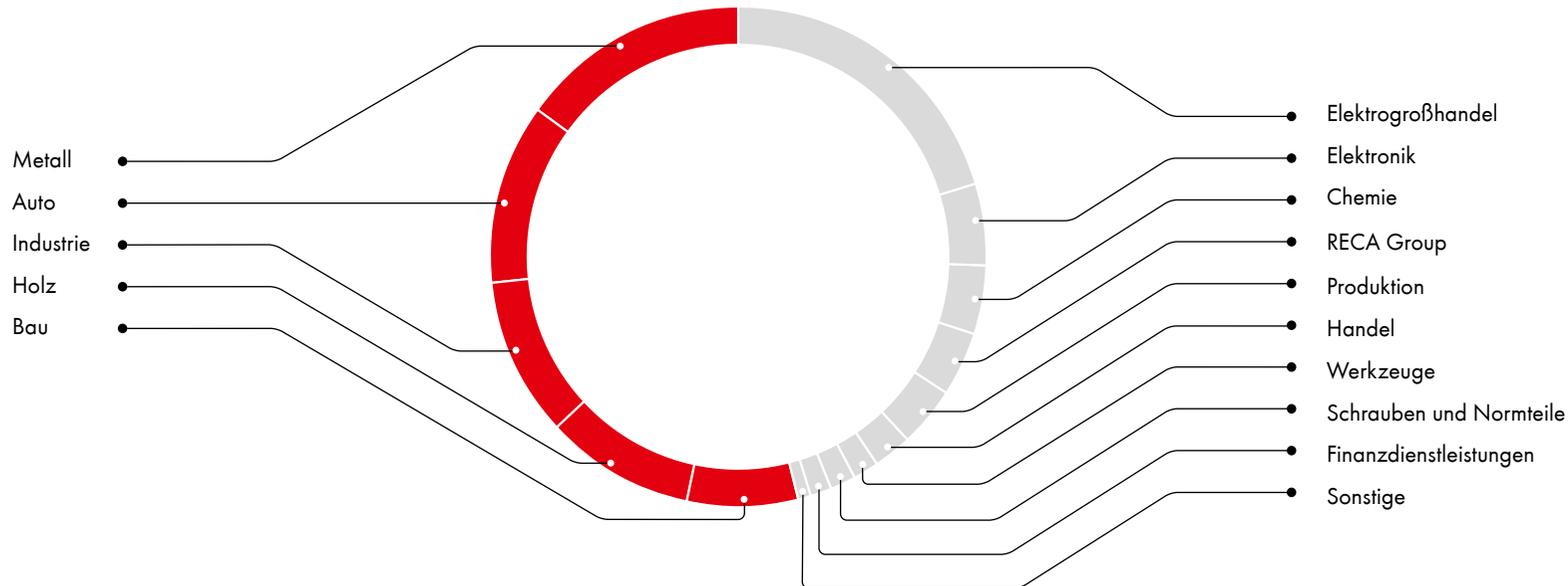
Der Konzern gliedert sich in zwei Geschäftsbereiche: Würth-Linie und Allied Companies.

Würth-Linie

Im Zentrum der Geschäftstätigkeit der Würth-Linie stehen die Herstellung und der Vertrieb von Montage- und Befestigungsmaterial für Kunden aus den Bereichen Handwerk und Industrie. Innerhalb der Würth-Linie sind die operativen Geschäftseinheiten in fünf Divisionen aufgeteilt. Diese machen 53,8 Prozent des Gesamtumsatzes der Würth-Gruppe aus.

Allied Companies

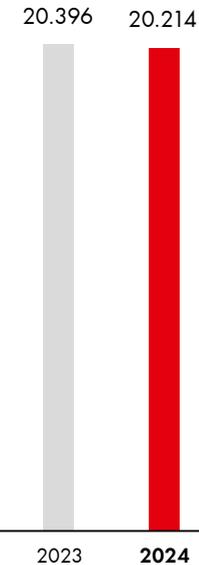
Die Allied Companies sind Gesellschaften des Konzerns, die an das Kerngeschäft angrenzen oder diversifizierte Geschäftsbereiche bearbeiten. Sie sind in neun strategische Geschäftseinheiten aufgeteilt und bis auf wenige Produktionsunternehmen in der Mehrzahl Handelsunternehmen in verwandten Geschäftsfeldern. Der Anteil der Allied Companies am Gesamtumsatz liegt bei 46,2 Prozent.



WÜRTH-GRUPPE IM ÜBERBLICK

		2023	2024
Umsatz	Mio. EUR	20.396	20.214
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	Anzahl	87.047	88.393
Betriebsergebnis vor Steuern*	Mio. EUR	1.455	940
Umsatzrendite	in %	7,1	4,6
EBIT	Mio. EUR	1.502	978
EBITDA	Mio. EUR	2.364	1.940
EBITDAR	Mio. EUR	2.459	2.037
Jahresüberschuss	Mio. EUR	1.136	673
Cashflow aus operativer Tätigkeit	Mio. EUR	2.002	1.635
Investitionen	Mio. EUR	1.312	1.226
Eigenkapital	Mio. EUR	8.761	9.231
Nettoverschuldung	Mio. EUR	455	791
Bilanzsumme	Mio. EUR	17.995	19.273
Rating S&P Global Ratings		A/stable	A/stable

UMSATZ in Mio. EUR

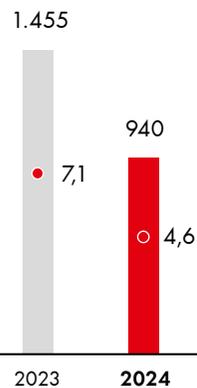


Mit einem Umsatz von 20,2 Milliarden Euro bewegt sich die Würth-Gruppe im Geschäftsjahr 2024 auf Vorjahresniveau (2023: 20,4 Milliarden Euro). Dies entspricht einem Rückgang von 0,9 Prozent. Bereinigt um Wechselkurseffekte liegt das Minus bei 0,3 Prozent. Die deutschen Unternehmen der Würth-Gruppe verbuchen einen Umsatzrückgang von 3,9 Prozent, wobei sich die Adolf Würth GmbH & Co. KG, Keimzelle und größte Einzelgesellschaft des Konzerns, mit 2,2 Prozent unter dem Umsatz des Vorjahres bewegt. Die Gesellschaften außerhalb Deutschlands steigerten den Umsatz leicht um 1,2 Prozent, auch unterstützt durch größere Akquisitionen im Elektrogroßhandel.

Der Konzernabschluss der Würth-Gruppe wird nach den International Financial Reporting Standards (IFRS) aufgestellt.

* Ergebnis vor Ertragsteuern, Abschreibungen auf Firmenwerte, Marken und Finanzanlagen, ergebniswirksamer Vereinnahmung negativer Unterschiedsbeträge, ergebniswirksamer Anpassung von Kaufpreisverbindlichkeiten aus Akquisitionen sowie ergebniswirksamen Veränderungen der als Fremdkapital ausgewiesenen Minderheitsanteile

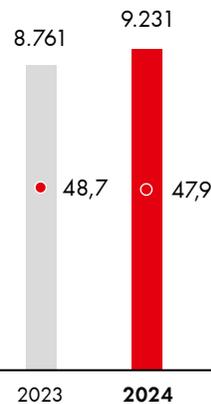
BETRIEBSERGEBNIS VOR STEUERN in Mio. EUR



Das Betriebsergebnis liegt mit 940 Millionen Euro zwar unter dem des Vorjahres (2023: 1.455 Millionen Euro), ist aber dennoch das viertbeste Ergebnis in der Unternehmensgeschichte der Würth-Gruppe. Die Rendite reduziert sich auf 4,6 Prozent (2023: 7,1 Prozent).

● Umsatzrendite in Prozent

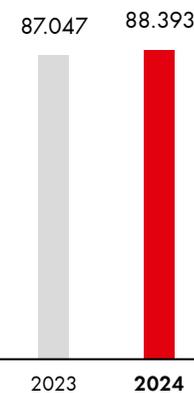
EIGENKAPITAL in Mio. EUR



Das Eigenkapital der Würth-Gruppe hat sich im vergangenen Jahr um 5,4 Prozent auf 9.231 Millionen Euro erhöht. Die Eigenkapitalquote ist leicht auf 47,9 Prozent gesunken (2023: 48,7 Prozent) und liegt für ein Handelsunternehmen immer noch auf einem sehr guten Niveau.

● Eigenkapitalquote in Prozent

MITARBEITERINNEN UND MITARBEITER per 31. Dezember



Die Zahl der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ist um 1,5 Prozent auf 88.393 gestiegen. In Deutschland zählte die Würth-Gruppe 27.308 Beschäftigte (2023: 27.128), in den Würth Gesellschaften außerhalb Deutschlands 61.085 (2023: 59.919). Im Geschäftsjahr 2024 waren weltweit 44.912 Mitarbeitende im Vertrieb tätig (2023: 43.967).